

3

April/Mai 2011

Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Naila

Inhaltsverzeichnis	
Karwoche, Ostern	
Kindergottesdienst	3
Konfirmanden	
2011	6/7
Ruhestand –	
Frau Hohberger	11/12
Neubeginn –	
Frau Hildner	13
Segnungsgottesdienst	
Gabenstatistik	14

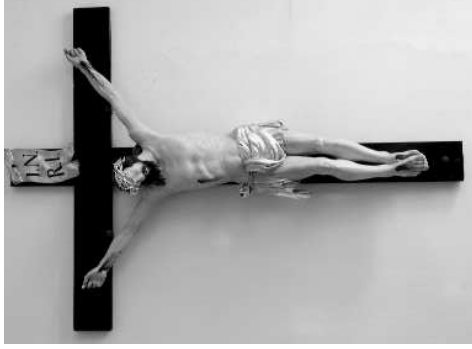


Dekan Bauer, Naila, 1912–1928

JESUS CHRISTUS SPRICHT:

„Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut.“

1. Korintherbrief, Kapitel 11, Vers 25



Liebe Gemeinde,

Jesus gibt sein Leben, damit wir zu Gott finden. Er macht uns frei, damit wir zu Gott gehören mögen und können. Gott stiftet einen neuen Bund. Beim letzten Essen mit seinen Jüngern sagt Jesus zu ihnen: „Ich gebe mein Leben hin, damit ihr die große Liebe Gottes erkennt. Ihr selbst sollt Menschen der Liebe werden, die das Leben finden, indem sie sich für andere hingeben. Feiert dieses Mahl! Immer, wenn ihr es tut, werde ich selber leibhaftig gegenwärtig sein mit meiner Liebe und Hingabe, euch erfüllen, durchdringen und stärken.“

Am Gründonnerstag und bei jeder Abendmahlsfeier sind wir eingeladen, den Bund mit Gott zu festigen. Die Liebe Gottes soll uns in Fleisch und Blut übergehen. Deshalb ist es gut, das Abendmahl immer wieder zu feiern und uns dabei von Gott beschenken zu lassen.

Unser Leben ist wie ein Kelch. Schöne und schmerzliche Erfahrungen sammeln wir. Andere Menschen, mit denen wir uns verbinden, werden ein Teil von uns. Mit Freude und Leid füllt sich unser Kelch des Lebens. Er kann und soll zum Kelch des Heils werden. Dies geschieht, wenn Jesus zu uns kommt. „Für dich vergossen“, sagt er. „Ich komme zu dir und erfülle dich mit meinem Leben, mit meiner Liebe. Dein Lebensdurst wird gestillt. Ich durchdringe das Schwere und verwandele es. Auch die Schuld kann noch zum Segen werden. Sie soll vergeben werden. In deinem Leben werden Vertrauen, Barmherzigkeit und Hingabe wachsen.“

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine gesegnete Passionszeit und Karwoche, sowie ein frohes Osterfest!

Ihr

Günter Förster

Stadtkirche Naila

Karfreitag, 22. April, 15 Uhr

Andacht zur Sterbestunde Jesu

- Die Sieben Worte Jesu am Kreuz
- Choralsätze aus der Lukaspassion
- Schwarzenbacher Vokalensemble
- Leitung: Ruth Hofstetter
- Liturg: Dekan Günter Förster

Im Seniorenstift beginnt der Gottesdienst ebenfalls um 10 Uhr:

Am Ostermontag, dem 25. April, um 10 Uhr feiern wir einen Festgottesdienst in der Stadtkirche mit dem Posaunenchor.

Neues vom Kindergottesdienst

Mit dem Familiengottesdienst am Ostersonntag 2010 begann eine längere Pause der Kindergottesdienstarbeit in Naila – es kamen einfach keine Kinder mehr.

In der Pause wurde gebetet, nachgedacht und eine Befragung bei Eltern durchgeführt.

Und nun steht es fest: Eltern und Kinder wollen wieder einen Kindergottesdienst in Naila.

Ein Familiengottesdienst am Ostersonntag um 10 Uhr soll der Startschuss für einen Neuanfang werden. Neu werden dann auch die Räumlichkeiten sein. Der Kindergottesdienst zieht um, vom Bonhoefferhaus in die Räume der ehemaligen Diakoniestation vor der Bücherei, direkt gegenüber der Stadtkirche. Udo Geißer und die Kigo-Mitarbeiterinnen sind gerade dabei die Räume zu renovieren und einzurichten.

Neu wird dann auch ein Mini-Kigo sein, für Kinder, die zu alt fürs Eltern-Kind-Zimmer sind und noch zu jung für den Kindergottesdienst. Hier werden sich junge Mütter in der Betreuung abwechseln. Sowohl im Mini-Kigo wie auch im Kigo sind weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen.

Beginnen werden alle Gottesdienste gemeinsam um 10 Uhr in der Kirche.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Karwoche und Ostern

Am Palmsonntag, dem 17. April beginnen wir mit den Gottesdiensten um 9 Uhr in Culmitz und um 10 Uhr in Naila die Karwoche.

Der Gründonnerstag, 21. April, ist von verschiedenen Abendmahlsfeiern geprägt: um 14.30 Uhr im Seniorenwohnheim Froschgrün, um 15.30 Uhr im Seniorenstift und um 20 Uhr in der Stadtkirche. Der Gottesdienst am Abend hat einen stillen Ausklang.

Die Gottesdienste am Karfreitag, 22. April, dienen dem Gedenken an unsere Erlösung durch das Kreuz Jesu Christ: um 9 Uhr mit Abendmahl in Culmitz und um 10 Uhr in Naila. Um 15 Uhr gestaltet das Schwarzenbacher Vokalensemble die Andacht zur Sterbestunde Jesu in der Stadtkirche.

Die Osternachtfeier beginnt am Ostersonntag, 24. April, um 5.30 Uhr in der dunklen Kirche. Das Weitergeben des Osterlichts und das Abendmahl gehören zu diesem besonderen Gottesdienst. Im Anschluss an die Osternacht gibt es ein Osterfrühstück im Bonhoefferhaus.

Die weiteren Festgottesdienste sind am Ostersonntag um 9 Uhr in Culmitz und um 10 Uhr ein Familiengottesdienst in Naila.



Gottes Same geht auf und wächst

Unter diesem Motto stand der gut besuchte Familiengottesdienst am 27. Februar. Das Mitarbeiterteam um Dekan Förster hatte sich dazu passend Anspiele, Lieder, ein Puzzle, Gebete und für jedes Kind ein kleines Geschenk ausgedacht.

Die Kindergartenkinder und der Kinderchor bereicherten mit einigen schwungvollen Liedern den Gottesdienst.

Zum Schluss des Gottesdienstes durften sich die Kinder im neu gestalteten Altarraum versammeln. Dort bekam dann jedes Kind ganz persönlich den Segen Gottes zugesprochen.







Benker Paula Berger Straße 14	Fischer Katharina Fichtenweg 15	Klieser Markus Nachtigallenweg 6
Borchert Michael Jean-Paul-Straße 2	Gabriel Andreas Jean-Paul-Straße 2	Korn Fabian Sonnenstraße 6
Bruchner Tim Stengelstraße 37	Greim David Drosselweg 11	Korn Felix Sonnenstraße 6
Chehadé Nora Albert-Schweitzer-Straße 12	Grimm Elina Fichtenweg 14	Langnickel Sophie Hoferstraße 12
Crasser Andreas Drosselweg 15	Heller Dario Weststraße 5	Metzger Lisa Leithenweg 12
Dietzel Jonas Bussardweg 13	Hermann Emerenz Anger 26	Müller Svenja Fritz-Jahn-Straße 4
Eberhardt Jennifer Hauptstraße 19	Juatas Michelle Am Hügel 3	Müller Tara-Maria Fritz-Jahn-Straße 4
Ehrenberg Leonie Drosselweg 10	Jung Niklas Stebener Weg 6	Nitsche Stefanie Jean-Paul-Straße 10

Gottesdienste zur Konfirmation

Samstag, 18. Juni	19.00 Uhr	Beichte und Abendmahl
Sonntag, 19. Juni	10.00 Uhr	Festgottesdienst
	17.30 Uhr	Dankandacht



Oelschlegel Laura
Eschenweg 19

Sell Anna-Lena
Am Hammerberg 23

Thieroff Luca
Heimstättenweg 5

Pilz Lisa
Kronacher Straße 119

Senkel Lisa
Schleifmühlweg 9

Thuy Laura
Fritz-Jahn-Straße 8

Räthel Laura
Hofer Straße 48

Siegmund Nico
Flurstraße 49

Weber Andreas
Fritz-Jahn-Straße 10

Riegel Patrick
Bad Stebener Straße 14
95192 Lichtenberg

Sommermann Tom
Leithenweg 2

Wirth Adrian
Griesbacher Weg 15

Rosenberger Amelie
Drosselweg 16

Steiner Christina
Marlesreuther Weg 3

Wunder Jonas
Stieglitzweg 9

Schrefper Denise
Heinrich-Kanzler-Straße 2a

Telle Sophie
Dr. Hans-Künzel-Straße 7

Abende zum Christ sein

Nach vier Jahren veranstalten die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden im Dekanat Naila zum zweiten Mal „Abende zum Christ sein“. Sie beginnen mit einem Mitarbeitergottesdienst am 26. Oktober und enden mit einem Liedermacherkonzert mit Christof Zehender am 5. November in der Frankenhalle.

Damit das Ganze gelingt, brauchen wir viele Mitarbeiter, die im Vorfeld oder an den Abenden ihre Arbeitskraft einbringen – schließlich werden an jeden Abend rund 500 Besucher erwartet

Deshalb ist am Mittwoch, dem 6. April um 19.30 Uhr eine Auftakt-Begegnungs- und Impulsveranstaltung im Bonhoefferhaus.

Christen aus dem ganzen Dekanat sind an diesem Abend dazu eingeladen,

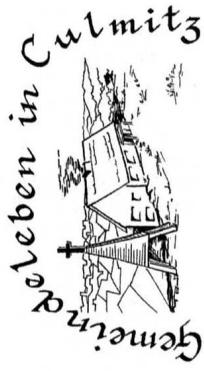
sich über Ziele, Planungsstand und Referenten zu informieren, sich kennen zu lernen und sich für einen Mitarbeitersbereich zu entscheiden. Als Arbeitsfelder stehen unter anderem zur Auswahl: Gebetsdienst, Werbung, Öffentlichkeits- und Pressearbeit, Einladeaktionen, Hallendekoration, Technik, Hausmeister Tätigkeiten, Reinigungsdienste, Empfang- und Begrüßungsdienst, Garderobe, Parkplatz- und Hallenordner, Erste Hilfe, Technik, Finanzen, Programmplanung, Moderation, Seelsorge und Segnen, Fahrdienst, Bücherverkauf, Bewirtung im Bistro, usw.

Geben sie ihrem Herz einen Stoß und arbeiten sie mit – um Gottes und der Menschen willen. Ich würde mich freuen.

Herbert Grob

Gottesdienste in Naila

<i>Datum Tag</i>	<i>Wann?</i>	<i>Wer?</i>	<i>Text</i>	<i>Kollekte</i>
3.4. Lätare	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Förster	Johannes 6 55-65	Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
8.4. Freitag	14 Uhr Demenzgottesdienst im Seniorenstift			
10.4. Judika	10 Uhr Gottesdienst	Wachter	1. Mose 22, 1-13	Eigene Gemeinde
17.4. Palmarum	10 Uhr Gottesdienst	Dommler	Markus 14, 3-9	Diasporawerke
21.4. Gründonnerstag	14.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Froschgrün 15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenstift 20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		Markus 14 17-26	Eigene Gemeinde
22.4. Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst 15 Uhr Andacht	Wachter Förster	Lukas 23 33-49	Stadtmission Hof u. Schneller-Schulen
24.4. Ostersonntag	5.30 Uhr Osternacht 10 Uhr Familiengottesdienst	Förster Förster	Matthäus 28 1-10	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
25.4. Ostermontag	10 Uhr Festgottesdienst	M. Wirth	Lukas 24 36-45	Eigene Gemeinde
1.5. Quasimodogeniti	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Förster	Johannes 21 1-14	Gemeindehaus Marxgrün
8.5. Misericordias Domini	10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	Grob Förster Wachter		Bibelverbreitung im In- und Ausland
15.5. Jubilate	10 Uhr Gottesdienst	Rodenberg	Hesekiel 34 1-16	Ev. Jugendarbeit in Bayern
22.5. Kantate	10 Uhr Gottesdienst	Wachter	Mt 21, 14-17	Kirchenmusik in Bayern
29.5. Rogate	10 Uhr Gottesdienst	Förster	Lukas 11,5-13	Kirchenkreis Bayreuth
2.6. Himmelfahrt	17 Uhr Gottesdienst im Freien	Wachter	1 Könige 8 22-24	Eigene Gemeinde
5.6. Exaudi	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Förster	Johannes 7 37-39	Eigene Gemeinde



Datum	Tag	Wann?	Wer?	Kollekte
3.4.	Lätare	9 Uhr Gottesdienst	Wachter	Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
17.4.	Palmarum	9 Uhr Gottesdienst	Dommler	Diasporawerke
22.4.	Karfreitag	9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Wachter	Stadtmission Hof und Schneller-Schulen
24.4.	Ostersonntag	9 Uhr Gottesdienst	Sell	Kirchenpartnerschaft zw. Bayern und Ungarn
1.5.	Quasimodogeniti	9 Uhr Gottesdienst	Förster	Gemeindehaus Marxgrün
15.5.	Jubilare	9 Uhr Gottesdienst	Rodenberg	Evang. Jugendarbeit in Bayern
29.5	Rogate	9 Uhr Gottesdienst	Fiebig	Kirchenkreis Bayreuth

Seniorennachmittage

● Bonhoefferhaus

14. April, 14.30 Uhr

Einführung in die Naturheilkunde

Sabine Fischer, Heilpraktikerin

12. Mai, 14.30 Uhr

Liederlicher Nachmittag

mit Klaus Weber

● Seniorenwohnheim Froschgrün

7. April, 14.30 Uhr

Einführung in die

Naturheilkunde

Sabine Fischer, Heilpraktikerin

21. April, 14.30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

5. Mai, 14.30 Uhr

Bibelstunde

19. Mai, 14.30 Uhr

Liederlicher Nachmittag

mit Klaus Weber



10. April

„Tischlein deck dich“

Märchenpielfilm
empfohlen ab 6 Jahre

+ + + + +

Gemeindeabend am Montag, 2. Mai, 20 Uhr,
im Bonhoefferhaus

Die Heilsgeschichte in den biblischen Festen

Gott selbst hat Israel 7 Feste gegeben, die seinen gesamten Heilsplan widerspiegeln. Jesus hat diese Feste jedes Jahr gefeiert und er hat ihre Anliegen und Verheißungen durch sein Leben erfüllt. Welche Bedeutung haben sie für uns als Christen heute?

Christiane Ahnert aus Nürnberg lebte 5 Jahre in Jerusalem. Neben Volontärsarbeit machte sie dort den Bachelor in Theologie. Seit 2008 arbeitet sie mit World Mission Outreach, einer Organisation, die nach Römer 1,16 weltweit das Evangelium verkündigt. Seit 2010 gibt es auch einen deutschen Zweig dieses Dienstes, Naomi Ruth (e.V.), den Christiane Ahnert leitet.

+ + + + +

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen
der Elternschule



Dienstag, 12. April,
20 Uhr

Ev. Gemeindehaus
Geroldsgrün

„Windel – Wiege –
Wackel – Kind“

Grundlagen und Aspekte
der kindlichen Entwicklung im 1. Lebensjahr

Welche Bewegungsanreize und Sinnesanregungen braucht ein Kind in den ersten Lebensmonaten? Wie können Eltern und Erzieherinnen ein Kind in seiner Gesamtentwicklung sinnvoll unterstützen? Welche alltäglichen Fördermöglichkeiten sind für das erste Lernen der Kleinkinder wichtig?

Mit vielfältigen Informationen und vielen praktischen Tipps werden die Referentinnen Physiotherapeutin Regina Fieback und Dipl.-Pädagogin Christine Schmidt diese Fragen mit den TeilnehmerInnen erarbeiten, besprechen und beantworten. Eintritt frei.

+ + + + +

Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr
Bonhoefferhaus, Naila

Auf Schatzsuche bei unseren Kindern – Ein Entdeckungabend für neugierige Eltern und Erzieher

Dieser Abend will Eltern, Erzieherinnen und Lehrern Mut machen, Kinder mit anderen Augen anzuschauen und dabei viel über ihre Kinder zu erfahren und vieles von dem wiederzuentdecken, was uns beim Erwachsenwerden leider allzu oft verloren gegangen ist.

In einer Beziehung (hier: Erwachsener – Kind) geht es auch darum, dass beide voneinander lernen und aneinander wachsen. Dipl.-Psychologin Jirina Prekop macht sich mit uns auf die Suche nach dem, was wir von unseren Kindern lernen können. Dabei gilt es Schätze zu entdecken, die alle Kinder in sich tragen: Mut, Entdeckungsfreude, Wissensdurst, Zutrauen, Gestaltungslust...
Unkostenbeitrag 3 Euro.



Ehrenamtliche Klinikseelsorger gesucht!

Liebe Mitchristen in und um Naila.

Wir haben im Klinikum in der Woche etwa 60 Personen, im Krankenstand, die sich über einen Besuch und ein Gespräch bestimmt freuen würden. Es gibt für jede Konfession einen hauptamtlichen Klinikseelsorger, doch ein guter Besuchsdienst lebt durch die Mitarbeit von Ehrenamtlichen. Selbstverständlich ist dieser Dienst eingebunden in regelmäßigen Fortbildungen am Ort. Die Gruppe der Seelsorger trifft sich jeweils am Dienstagvormittag um 9 Uhr an der Pforte des Klinikums Naila.

Hier würde ich mich freuen über Frauen und Männer, die sich diese Aufgabe vorstellen können, wir beginnen unseren Dienst mit einer kurzen Andacht in der Kapelle. Dann wird der Besuchsdienst aufgeteilt auf die anwesenden Personen. Jeder kann dann gezielt seinen seelsorgerlichen Dienst ausüben.

Dazu bekommen Sie Verteilschriften und auch eine kleine Bibel in die Hand.

Nach einer guten Stunde treffen wir uns dann zu einem Austauschgespräch in der Kapelle und schließen mit einem Friedensgebet ab. Sie werden sehen, wie wertvoll dieser Dienst am Nächsten ist, die Gespräche und der Dienst am Kranken wird immer begleitet vom Segen Gottes. Testen Sie es doch einmal, ich freue mich immer auf Verstärkung.

*Hans-Jürgen Dommler, Diakon,
Klinikseelsorge*



Nach 21 Jahren übergibt Frau Hohberger ab 1. April Ihren Arbeitsplatz im Pfarramts- und Dekanatsbüro an Frau Hildner, ihre Nachfolgerin. Ihren Dienst begann Frau Hohberger am 1. Februar 1990 unter Herrn Dekan Elias Friedrich. Sie wurde zuständig für das Dekanat Naila und das Evangelische Pfarramt Naila. Ein Arbeitsplatzwechsel vom Diakonischen Werk Hof nach Naila war damit verbunden.

Kurze Zeit danach ging Herr Dekan Friedrich in den Ruhestand. Der Dienst wurde unter Herrn Dekan Bruno Fleischmann weiter geführt bis zu einem erneuten Wechsel im Juli 2000 unter Herrn Dekan Günter Förster.

Fortsetzung auf Seite 12 ▷

Frau Hohberger verstand sich vor allem als Pfarramtssekretärin für die Gemeinde. Stets offen, freundlich, hilfsbereit, kompetent und mit allen Details vertraut war man bei ihr immer an der richtigen Adresse. Nichts schien ihr zu viel wenn man Fragen hatte oder ihre Weiterhilfe benötigte.

Ihr war wichtig, als Ansprechpartnerin für alle Gemeindeglieder zur Verfügung zu stehen, sowie für alle haupt- und nebenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Naila und des Dekanats Naila.

Ihre Arbeit umfasste ein vielfältiges und breites Spektrum: Telefondienst, organisatorische Aufgaben, Schriftverkehr, Abkündigungen, Presseinformation, Auskünfte, Ablage, Führen der Kirchenbücher, Statistik, Vermitteln bei Anfragen zur Ahnenforschung. Früher gehörte auch die Friedhofsverwaltung zu ihrer Arbeit.

Natürlich war sie auch für viele Pfarrfrauen und Pfarrer im Dekanat Naila tätig, sowie für den Kirchenvorstand, den Dekanatsausschuss und die Dekanatsynode.

Mit Engagement arbeitete sie für die Dekanatsjugendtagungsstätte Christian-Keißer-Haus in Schwarzenbach am Wald. Es war ihr ein Anliegen, in guter Zusammenarbeit mit dem Heimleiter, für eine optimale Belegung zu sorgen mit Konfirmandenfreizeiten, Familienfreizeiten usw.

Im Jahr 2010 konnte Frau Hohberger in diesem schönen Haus am Döbraberg ihr Dienstjubiläum feiern mit Ehepaar Förster, Kolleginnen und Kollegen und Wegbegleitern aus den vergangenen 25 Jahren.

Schöne Erlebnisse waren für Frau Hohberger auch die Einladung zum 60. Geburtstag des Landesbischofs Friedrich in München oder jene bei der Verabschiedung von OKR Beyhl in der Ordenskirche in Bayreuth.

Nun freut sich Frau Hohberger auf den verdienten Ruhestand. Sie blickt auf über 25 Jahre Dienst in Kirche und Diakonie zurück. Dabei fiel es ihr nicht immer leicht als Witwe und in jungen Jahren als allein-erziehende Mutter eine Vollzeit-Arbeitsstelle auszuüben.

Jedoch in Dankbarkeit, so bekennt sie, wurde sie hindurch getragen mit dem Spruch:

„Alle eure Sorge werfet auf ihn, denn er sorgt für euch.“ (1. Petr 5,7)

So haben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Gemeinde und Dekanat und alle, die mit Frau Hohberger zusammen arbeiteten Grund zu großer Dankbarkeit für ihre Treue und ihren aufopferungsvollen Dienst in all den Jahren. Unsere herzlichen Wünsche für einen guten, gesunden und erfüllten Ruhestand begleiten sie. Gottes Segen sei alle Tage mit ihr.

Im Gottesdienst am 3. April um 10 Uhr in der Stadtkirche möchten wir uns bei ihr bedanken und ihre Nachfolgerin begrüßen.

*Reinhard Kern,
Vertrauensmann des Kirchenvorstands*

Neubeginn



tete dann bis 2004 in diesem Beruf. In dieser Zeit legte ich auch die Ausbilder-eignungsprüfung ab, was mich befähigte Lehrlinge auszubilden. Viele kennen mich aber wahrscheinlich von meinem letzten Arbeitsplatz, der Post- und Lottostelle in Naila.

Um Anschluss ans Gemeindeleben in Naila zu finden besuchte ich mit meiner Tochter regelmäßig den Mutter- Kindkreis im Bonhoefferhaus, was mir sehr gut tat, da ich in einer christlichen Familie aufgewachsen bin und in meiner Kindheit und Jugend rege am Gemeindeleben in Oberkotzau teilgenommen hatte. Ich schloss mich einem Hauskreis in Naila an, den ich nun schon seit 10 Jahren besuche, aktiv mitgestalte und vorbereite. Hier kann ich meinen Glauben zu Gott und Jesus regelmäßig neu erfahren, vertiefen und mit anderen besprechen.

Um so mehr freut es mich, dass ich nun auch beruflich in der Kirche tätig werden darf und mein fachliches Wissen und Können, aber auch meine Erfahrung im Umgang mit Menschen und Gott ins Gemeindeleben mit einbringen kann.

„Alles vermag ich durch den, der mich stark macht!“ (Phil. 4,13), ist mein Konfirmationspruch. Dieser Spruch hat mir schon oft geholfen, wenn ich mich neuen Herausforderungen gestellt habe.

Nun hoffe ich, dass ich „gestärkt durch Gott“ meine neue Aufgabe angehe und die Erwartungen, die in mich gesetzt werden, erfülle. Ich freue mich darauf!

*Es grüßt Sie herzlich
Doris Hildner*

Liebe Gemeindeglieder!

Ich heiße Doris Hildner, bin 41 Jahre alt und möchte mich Ihnen als neue Pfarr- und Dekanatssekretärin im Dekanat Naila vorstellen. Seit 1. März trat ich die Nachfolge von Frau Gudrun Hohberger an, die mich die ersten Wochen noch einarbeitete und unterstützte.

Aufgewachsen bin ich in Oberkotzau, zog aber 1992 meines Mannes zu Liebe nach Naila, der seine Heimatstadt nicht verlassen wollte (was ich inzwischen gut verstehen kann). Hier kam auch 1998 unsere Tochter Tabea zur Welt. In meiner Freizeit bin ich gern und viel in der Natur unterwegs. Im Sommer gehe ich mit meiner Familie oft zum Wandern und im Winter zum Skifahren. Außerdem spiele ich sehr gerne Klavier, allerdings nur zum Hausgebrauch.

Meine Ausbildung zur Industriekauffrau schloss ich 1989 erfolgreich ab und arbeite

Segnungsgottesdienst – Gaben und Spenden

„Salben & Segnen“ am 29. Mai um 19.30 Uhr in der Stadtkirche Naila

Mit allen Sinnen können Sie in diesem



Gottesdienst erfahren, dass Gott Ihnen nahe sein will als der, der anspricht, anrührt und heilt.

Es gibt die Gelegenheit, sich salben und segnen zu lassen: Mit duftendem Salböl werden dabei die Stirn und Hände im Namen des dreieinigen Gottes mit dem Kreuz gekennzeichnet, während stützende

Hände an Ihren Schultern ruhen. Ein Bibelwort und Segen wird Ihnen zugesprochen.

Die Segnungsfeier wird musikalisch umrahmt mit meditativen Liedern. Dieser Gottesdienst richtet sich an alle, die offen dafür sind, sich von Gott berühren zu lassen. Lassen Sie sich ganz herzlich zum Mit-erleben und Mitfeiern einladen vom Team „Segnen&Salben“ aus Bayreuth. Wir hoffen auf eine große Teilnahme aller Mitchristen in Naila. Bitte halten Sie sich diesen Termin frei!

Hans-Jürgen Dommler, Diakon

Danke für Ihre Gaben und Spenden!

Im Jahr 2010 (2009) wurden gegeben:

Klingelbeutel und Kollekten für die eigene Gemeinde	18.227 Euro	.....	(18.093 Euro)
Kirche Culmitz	2.103 Euro	.....	(2.607 Euro)
Kirche und Gemeindehaus	26.881 Euro	.....	(16.109 Euro)
Diakonische Einrichtungen	9.642 Euro	.....	(7.873 Euro)
Diakonische Aufgaben	1.013 Euro	.....	(1.500 Euro)
Jugendarbeit	1.269 Euro	.....	(2.136 Euro)
Gemeindearbeit, Kirchenmusik	9.410 Euro	.....	(8.894 Euro)
Landeskirchliche Kollekten	4.934 Euro	.....	(4.303 Euro)
Weltmission und Ökumene	4.722 Euro	.....	(3.424 Euro)
Diakonie im Dekanat und Diak. Werk Bayern	8.074 Euro	.....	(5.632 Euro)
Diasporawerke	317 Euro	.....	(562 Euro)
Brot für die Welt	8.854 Euro	.....	(9.034 Euro)

Besonders erfreulich sind die hohen Spenden für die Renovierung unserer Stadtkirche. Herzlichen Dank allen, die dafür gegeben haben! Auch die Gaben für diakonische Aufgaben und Einrichtungen haben sich sehr positiv entwickelt. Damit können auch unsere Kindertagesstätten, die Zentrale Diakoniestation und das Hospiz unterstützt werden. Ihre finanzielle Hilfe kommt gut an.

Übrigens

➔ Flötenkreis

Die Leitung hat Frau Angelika Tyrakowski-Degel übernommen. Herzlichen Dank an Reinhard Kern, der diese Aufgabe in den letzten Jahren kompetent und zuverlässig ausgeübt hatte.

➔ Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntags um 18 Uhr lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft zur Gemeinschaftsstunde in die Kronacher Str. 2 ein.

➔ CVJM Bibelstunde

Wöchentlich findet im CVJM-Haus am Leithenweg mittwochs um 19:45 Uhr die Bibelstunde statt.

➔ Kirchenvorstand

Die nächste öffentliche Sitzung findet statt am Donnerstag, dem 26. Mai um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.

➔ Tanzen für Frauen

Es werden fröhliche und besinnliche Kreis- oder Reihentänze aus verschiedenen Ländern und Jahrhunderten getanzt. Die Tänze sind leicht erlernbar und die Abende bauen nicht aufeinander auf. Die nächsten Termine im Bonhoefferhaus: Freitag, 15. 4. und Freitag 13. 5., 19:30 bis 21 Uhr. Nähere Informationen bei Karin Förster, Tel. 5005.

➔ Bibelgesprächskreis des Dekanats

Die nächsten Treffen finden am Montag,

4. April und am Montag, 2. Mai jeweils um 20 Uhr im Bonhoefferhaus statt. Wir lesen Texte zu den Themen „Hoffnung und Freude“ und sind für jeden und jede offen. Man kann auch nur einmal für einen Abend dabei sein.

➔ „Von Jesus bewegt...“

Jugendwoche vom 2. bis 7. Mai im CVJM Naila. Als Redner kommt Heinz Spindler von den Fackelträgern am Bodenseehof. Dazu ein interessantes Rahmenprogramm made by cvjm.naila.

➔ Frühlingstfest

Der Kindergarten „Am Park“ feiert am 7. Mai. Herzliche Einladung, mit den Kindern und Eltern zu feiern.

➔ Konfirmandenfreizeit

Vom 11.-15. Mai bereiten sich unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden auf die Konfirmation vor. Dazu fahren sie nach Prackenfels.

➔ Bürozeiten

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten (siehe Rückseite des Gemeindebriefs)!

➔ Homepage der Kirchengemeinde

Sie erreichen uns für Informationen oder Mitteilungen unter www.naila-evangelisch.de

„Er da oben, wir da unten“

Zu einem weiteren besonderen Gottesdienst wird die ganze Gemeinde, jung und alt, am **2. Juni 2011**, eingeladen. Der **Himmelfahrtsgottesdienst** wird in diesem Jahr erst um

17 Uhr stattfinden. Es ist geplant, den Gottesdienst bei schönem Wetter auf der Wiese vor der Kirche zu feiern. Im Anschluss daran dürfen alle bei Häppchen, Snacks und Getränken in froher Gemeinschaft verweilen.

Bürozeiten ... Sprechzeiten ...

Dekanat und Pfarramt ☎ **50 05**
Marktplatz 4 Fax 3 92 99
Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr
Donnerstag 14 bis 18 Uhr
E-Mail: dekanat.naila@elkb.de
www.naila-evangelisch.de

Spendenkonten:
Kreis- und Stadtparkasse Hof

Konto 430 012 450, BLZ 780 500 00
(eigene Gemeinde)

Konto 430 004 762, BLZ 780 500 00
(andere Zwecke)

1. Pfarrstelle
Dekan Günter Förster ☎ 50 05
Marktplatz 4a

2. Pfarrstelle
Pfarrerin Annette Rodenberg ☎ 85 83
Albin-Klöber-Straße 9a

Pfarrerin z. A. Kristine Wachter ☎ 59 22
Albin-Klöber-Straße 9

Gemeindefereht
Herbert Grob ☎ 33 98
Pfarrer-Hübsch-Straße 3

Diakon
Hans-Jürgen Dommier ☎ 092 52
Kelterring 7, Helmbrechts 25 1807

Kantorin
Ruth Hofstetter ☎ 092 80
83 44

Adressen ... Telefon ...

Diakoniestation ☎ 9 53 33
Neulandstraße 10a
Pflegedienstleiter Matthias Korn

**KASA – Kirchliche
Allgemeine Sozialarbeit** ☎ 9 62 19 12
Marktplatz 8
Werner Schrepfer

**Gemeindebücherei
Eine-Weit-Laden** ☎ 86 55
Kirchberg 2

Öffnungszeiten

Dienstag 15 bis 18 Uhr

Donnerstag 15 bis 18 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Büchereileiterin Ulla Findeiß ☎ 88 86
Walchstraße 1

Kirchner und Hausmeister
für Kirche und Gemeindehaus Naila
Oliver Frankenberger ☎ 98 41 80
für Kirche Culmitz
Christa Kiebling ☎ 52 73

**Kindergärten
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde**

Kindergarten „Hand in Hand“ ☎ 10 94

Albin-Klöber-Straße 9

Leiterin Christine Adelt

Kindergarten „Am Park“ ☎ 13 97

Berger Straße 1

Leiterin Jasmin Block

Kindergarten „Froschgrün“ ☎ 16 61

Berger Straße 3

Leiterin Dagmar Burkert

Kostenlose Telefonseelsorge 0800/1110 111